Liebe Eltern,

was für ein Schuljahr!

So ein kleines Virus hat ganz schön viel in Stillstand und zugleich in Bewegung gebracht.

Aber jetzt heißt es Abstand zu gewinnen und weiter zu halten und immer wieder gut abzuwägen, was möglich ist und was zu riskant ist. Wir hatten so viel vor in diesem Jahr und alles musste ausfallen.

Aber bei aller gebotenen Distanz haben sich viele Erwachsene aufeinander zubewegt und miteinander die Krisenzeit durchstanden. Viele Familien haben uns überrascht. Es hat uns gefreut, wie viel Verständnis und Vertrauen uns entgegengebracht wurde, wenn wieder eine neue Regelung umgesetzt werden musste. Für alle Familien war/ist diese Zeit sehr anstrengend und Sie haben es geschafft mit dem nötigen Engagement Ihre Kinder auf Ihrem Weg durch diese merkwürdige Schulzeit zu unterstützen. Einige Familien habe sich Hilfe geholt und sich stärken lassen, einige haben Hilfe angeboten, tollen Mund-Nasen-Schutz genäht, anderen Material mitgebracht, Informationen weitergeleitet oder die Buchausleihe organisiert.

Unser Ziel , auch in so einer Zeit als Familiengrundschule kein Kind zurückzulassen, ist uns (hoffentlich) gemeinsam gelungen.

Deshalb möchte ich stellvertretend für das ganze GGS-Driescher-Hof-Team DANKE sagen und allen Eltern weiterhin eine gute Zeit mit Ihren Kindern wünschen.

Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich den Schulpflegschaftsvorsitzenden Frau Kreutzer und Herr Michaelis so wie all den Eltern, die beim Organisieren dieser merkwürdigen Zeit konstruktive Ideen eingebracht haben. Mit dem jetzigen vierten Schuljahr verlässt uns eine „Elterntruppe“, die immer wieder und unermüdlich und unkompliziert zur Stelle war, egal ob beim Waffelbacken beim Obstwiesenfest, beim Glühweinstand beim Bewerbungsgesprächen, bei der Einschulung, beim Aktionstag … Immer wieder konnten wir mit Ihnen rechnen. – Und ausgerechnet von Ihnen dürfen wir uns nicht mit einer richtigen Abschlussfeier verabschieden. Vieleicht können Sie diesen Brief als „Abschied to go“ annehmen sowie die herzliche Einladung zu jeder schulischen Aktion, wenn hoffentlich das Betretungsverbot wieder „Schnee von gestern“ ist. Wir freuen uns nicht nur über den Besuch von ehemaligen Schüler\*innen, sondern auch von ehemaligen Eltern der Schule“

Für das kommende Schuljahr wünschen wir uns und den Kindern, dass sich ein solches Eltern-Engagement weiter verankert und alle Eltern die Termine der Schule gern und unterstützend wahrnehmen.

Aber bis dahin erst einmal – wie gesagt – allen eine erholsame Zeit in de Familien,

mit freundlichen Grüßen

Monika Wagner